

EPPELHEIMER NACHRICHTEN

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de



Ausgabe 14
06. April 2024



Bürgerreise nach Wilthen

Seite 3



Info

Seite 3



Kulturprogramm in der Rudolf-Wild-Halle

Seite 7



Aus dem Vereinsleben

Seite 14

Bürgermeisterin empfängt erfolgreichen Kampfsportler



Firas Benalia besuchte gemeinsam mit seinem Vater Driss Bürgermeisterin Patricia Rebmann. Mitgebracht hatte er den Europameister- und den Weltmeistergürtel.
Foto: Stadt Eppelheim

Inmitten seiner Trainingsvorbereitungen auf die deutsche Meisterschaft, die im Mai in Buchen stattfindet, empfing Bürgermeisterin Patricia Rebmann den Vollkontakt-Kickboxer Firas Benalia und seinen Vater Driss. Die Bürgermeisterin verfolgt die Karriere des mittlerweile 16-Jährigen seit Beginn ihrer Amtszeit aufmerksam. Sie ist stolz auf die großen Erfolge des jungen Eppelheimers, der deutscher Meister (W.F.M.C.-Verband) ist, im November 2022 die Europameisterschaft (A.F.S.O.-Verband) errungen hat und im Oktober 2023 sogar Weltmeister (W.F.M.C.) wurde. Seine Erfolge kann man auch auf seinem Instagram-Kanal k1_fighter.firas verfolgen. Schon im Alter von viereinhalb Jahren begann Firas mit Taekwondo und folgte damit dem Vorbild seines Vaters, der ebenfalls Kampfsport betreibt und ihn mittrainiert. Bald entdeckte der Jugendliche das Vollkontakt-Kickboxen für sich. Und er wurde schnell so erfolgreich, dass er die sportlichen Herausforderungen mittlerweile nur noch auf nationaler und internationaler Ebene findet. Talent gepaart mit Leidenschaft sind die Triebfedern des Gymnasiasten, der die 11. Klasse des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium in Eppelheim besucht. Seine Eltern, insbesondere seine Mutter, kümmern sich darum, dass die schulischen Leistungen nicht hinter den sportlichen zurückstehen. Und auch sein Freundeskreis, mit dem er am Wochenende gern mal in die Stadt geht, ist ihm wichtig. Nach dem Abitur (Leistungskurse: Mathe, Englisch und Geographie) ist ein Studium geplant, seine Trainer prognostizieren ihm aber auch eine Karriere im professionellen Vollkontakt-Kickboxen. „Der Sport ist Teil meines Lebens, der Erfolg spornt mich immer weiter an“, sagt Firas Benalia. „Wenn ich sehe, was ich bisher erreicht habe ist das die Motivation für mich.“ Bürgermeisterin Patricia Rebmann wünschte dem jungen Eppelheimer viel Glück für die anstehende deutsche Meisterschaft des W.K.U.-Verbandes im Mai.

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg-Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Tierärztlicher Notdienst	166 800
Zahnärztlicher Notdienst	0761/120 120 00
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg, Wasser, Strom, Gas	06221/513-20 60, -20 90, -20 30

Rathaus

Stadtverwaltung – Pforte, Schulstraße 2 **794-0**

Öffnungszeiten: montags, donnerstags und freitags von 8.30 bis 12 Uhr
dienstags von 8.30 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr
mittwochs von 14 bis 18 Uhr

Sie erreichen uns telefonisch oder per E-Mail unter:

info@eppelheim.de

Vereinbaren Sie gerne einen Termin.

Amt für Ordnung, Bildung und Bürgerservice	794-111/112
Bürgerservice	794-120/-121/-122/-123
Standesamt / Rentenstelle	794-113/-131
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Amt für Bauverwaltung, Klima- und Naturschutz	794-602
Bauhof	794-610
Friedhofsamt	794-605
Finanzverwaltung	
Stadtkasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204/-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-207
Haupt- und Personalamt	794-410/-411/-412/-414
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek , Jahnstraße 1	76 62 90
Hallenbad , Justus-von-Liebig-Straße 7	75 50 51
Nähere Infos unter: www.swhd.de/gisela-mierke-bad	

Schulen (Sekretariate)

Theodor-Heuss-Grundschule	794-145
Schülerbetreuung	0176/12 01 38 64 oder 7 57 06 92
Friedrich-Ebert-Schule	76 33 01
Humboldt-Realschule	76 33 43
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium	76 55 00

Kindertageseinrichtungen

Postillion e.V.	
Kindergarten Regenbogen	7 19 15 98
Kinderkrippe	7 19 15 22
Kommunale Kindertagesstätte Villa Kunterbunt	794-170
Evangelische Kindertagesstätte Sonnenblume	76 52 50
Evangelischer Kindergarten Scheffelstraße	76 52 90
Evangelische Kindertagesstätte Friedrich Fröbel	75 70 50
Katholischer Kindergarten St. Elisabeth	4 35 23 60
Katholische Kindertagesstätte St. Luitgard	4 35 23 50

Jugendtreff Altes Wasserwerk, Schwetzingen Straße 31, Postillion e.V.
76 81 42

Kommunaler Seniorentreff im Restaurant „Belcanto“

Hilfsdienste

AWO – Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung	06203/92 85 30
Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz , Scheffelstraße 11	06221/7 39 29 80
Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienstes Kurpfalz Hauptstraße 109	06221/4 33 23 35
Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Konrad-Adenauer-Ring 8	06221/76 58 08
Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung, sexualpädagogische Prävention	06221/434 02 81
montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr dienstags von 15 bis 17 Uhr; donnerstags von 13 bis 15 Uhr Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar, Friedrichstraße 3, 69117 Heidelberg; Fax: 06221/4 34 02 83; E-Mail: info@donumvitae-hd.de	
Telefonseelsorge	0800/1110111
Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis	06221/9 72-0
Sozialrechtliche Beratung, Familien- und Lebensberatung, Schwangerenberatung und Schwangerenkonfliktberatung Termine nach telefonischer Absprache Friedrich-Ebert-Anlage 9, 69117 Heidelberg, Fax 06221/9 72-20 E-Mail: heidelberg@dw-rn.de	

Notdienste

Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg	116 117
montags, dienstags, donnerstags, freitags von 19 bis 23 Uhr mittwochs von 13 bis 23 Uhr samstags, sonntags und an Feiertagen von 8 bis 23 Uhr Im Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg	
Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg	116 117
montags, dienstags, donnerstags von 19 bis 22 Uhr mittwochs, freitags von 16 bis 22 Uhr samstags, sonntags und an Feiertagen von 9 bis 22 Uhr Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin Altbau Chirurgische Klinik, Im Neuenheimer Feld 110, 69120 Heidelberg	
Augenärztlicher Notdienst	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst	06221/ 3 54 49 17
montags bis freitags von 19 abends bis 5 Uhr morgens; an Wochenenden von Freitagabend, 19 Uhr, bis Montagmorgen, 5 Uhr (rund um die Uhr); an gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen rund um die Uhr Sofienstraße 29 (im Europa-Center), 69115 Heidelberg	
Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD	01805/30 45 05
www.privad.de	
Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis	06221/5 22-26 29
montags, mittwochs von 9 bis 11.30 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr Schwetzingen Straße 28 (Bürgerbüro), 68723 Plankstadt; E-Mail: gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de	
Wochenend- und Feiertagsnotdienst der Innung Sanitär – Heizung	06221/30 11 83
AVR Kommunal AÖR	
Zentrale	0 72 61/9 31-0
Auftragsannahme	0 72 61/9 31-310
Hausmüllabfuhr	0 72 61/9 31-202
Gewerbeabfall	0 72 61/9 31-395
Störungen bei der Abfuhr	0 72 61/9 31-931
AVR Gewerbe Service GmbH	
Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle	06221/8 78-400

Apothekendienst:

Freitag, 05.04. Apotheke im Markt Pfaffengrund, Eppelheimer Str. 78, HD, Tel. 7 50 91 91
Samstag, 06.04. Kaiser-Apotheke, Ahornweg 5, HD-Kirchheim, Tel. 71 25 38
Sonntag, 07.04. Europa-Apotheke, Eppelheimer Str. 8, HD-Bahnstadt, Tel. 2 13 03
Montag, 08.04. Apotheke Schmitt, Steubenstr. 44, HD-Handschuhsheim, Tel. 400042
Dienstag, 09.04. Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstr. 137, Eppelheim, Tel. 764854
Mittwoch, 10.04. Bären-Apotheke, Marktstr. 54, HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90
Donnerstag, 11.04. Reischmann Apotheke, Da-Vinci-Str. 769115 HD (Bahnstadt), Tel. 2 46 62



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zum Technischen Ausschusses

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,
hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung des Technischen Ausschusses am

Montag, dem 8. April 2024 um 19:00 Uhr

in den Bürgersaal ein.

Tagesordnung

- Öffentlich -

- TOP 1 Genehmigung der Niederschrift vom 04.03.2024
- TOP 2 Bauvorhaben im Bereich von Bebauungsplänen gem. § 30 BauGB
 - TOP 2.1 Errichtung einer Einfriedung
 - TOP 2.2 Errichtung einer unbeleuchteten Großflächentafel
 - TOP 2.3 Nutzungsänderung der bestehenden Wohneinheit im Dachgeschoss in gewerbliche Kurzzeitvermietung
 - TOP 2.4 Energetische Sanierung eines Mehrfamilienwohnhauses
- TOP 3 Bauvorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile gem. §§ 34 BauGB
 - TOP 3.1 Neubau einer Produktionsstätte
 - TOP 3.2 Teilabbruch des Wohngebäudes und Neubau eines Mehrparteienwohnhauses
- TOP 4 Anhörung und Offenlage zur Aufstellung des Teilregionalplans Freiflächen-Photovoltaik zum Einheitlichen Regionalplan Rhein-Neckar
- TOP 5 Anhörung und Offenlage zur Fortschreibung des Teilregionalplans Windenergie zum Einheitlichen Regionalplan Rhein-Neckar
- TOP 6 Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Wieblingen - Mannheimer Str. 45-47“ mit örtlichen Bauvorschriften - Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Absatz 1 BauGB
- TOP 7 Auftragsvergabe - Überwachung und Bekämpfung der Tigermücke
- TOP 8 Anfragen und Sonstiges

Patricia Rebmann
Bürgermeisterin

Die Sitzungsunterlagen können auf der Homepage der Stadt Eppelheim unter – Politik und Verwaltung – Gemeinderat – Bürgerinformationssystem abgerufen werden.

Informationen aus dem Rathaus

Achtung Baustellen

Bis 8. April 2024 Gehwegsperrung in der Lessingstraße 17.

Bis 12. April 2024 Gehwegsperrung in der Johann-Sebastian-Bach-Straße 10.

Bis 17. April 2024 Halbseitige Sperrung Höhe Karl-Metz-Straße 7.

Bis 16. April 2024 Aufstellung eines Containers in der Kantstraße 26

Bis 18. April 2024 Halbseitige Sperrung Höhe Carl-Orff-Str. 9

Bis 26. April 2024 erfolgt eine Vollsperrung in der Schillerstraße/Wieblingen Straße.

Bis 26. April 2024 erfolgt eine Gehwegsperrung im Finkenweg.

Am 11. April 2024 besteht in der Franz-Holzmann-Straße 20 ein Haltverbot.

Verlängerung der Vollsperrung in der Seestraße bis Einmündung Hebelstraße **bis 14.06.2024**.

Erinnerung an die Abgabe der Steuererklärung für die Erhebung der Vergnügungssteuer

Das Amt 20 erinnert daran, dass bis zum 10. April die Steuererklärung für die Erhebung der Vergnügungssteuer und die entsprechenden Zählwerkausdrucke mit Tagesjournal abzugeben sind. Wenn der Stadt Eppelheim keine Steuererklärung zu Grunde gelegt wird, wird der Kasseninhalt geschätzt.

Bitte benutzen Sie für die Steuererklärung das neue Formular, welches Sie auf unserer Homepage finden können: [http://www.eppelheim.de/Rathaus/Formulare/Steuererklärung für die Vergnügungssteuer](http://www.eppelheim.de/Rathaus/Formulare/Steuererklärung_für_die_Vergnügungssteuer)

Wenn Sie Fragen haben können Sie sich bei Frau Scharpf oder Frau Stolz melden unter Telefon 794-204 oder -206 oder per E-Mail unter: steueramt@eppelheim.de

Sommertagszug und Frühlingsfest in Eppelheim

Der Sommertagszug in Eppelheim findet am Sonntag, 14. April 2024, statt. Die Aufstellung erfolgt ab 13.30 Uhr in der Schul-, Schiller- und Jakob-Ruppert-Straße. Von dort aus werden die Gruppen um 14 Uhr durch folgende Straßen ziehen: Schillerstraße – Seestraße – Hebelstraße – Hildastraße – Mozartstraße – Blumenstraße. Der Zug endet auf dem Hugo-Giese-Platz. Dort findet die symbolische Verbrennung des Winters statt. Alle Eppelheimerinnen und Eppelheimer sowie Gäste sind herzlich willkommen, um am Zugweg den teilnehmenden Gruppen zu applaudieren.

Das Frühlingsfest mit Schaustellerpark, die Dosenwerfen, ein Karussell, Imbissstände und vieles mehr anbieten, findet von Samstag bis Montag, 13. bis 15. April, auf dem Parkplatz hinter dem katholischen Gemeindezentrum St. Franziskus statt. Öffnungszeit an allen Tagen ist von 14 bis 20 Uhr. Am Familientag (Montag) bieten die Schausteller vergünstigte Preise an.

Der Parkplatz hinter dem katholischen Gemeindehaus steht aufgrund der Aufbauarbeiten der Schausteller und des Betriebes des Frühlingsfestes von Dienstag, 9. April, 7 Uhr, bis Dienstag, 16. April, gegen 16 Uhr nicht zur Verfügung. Der Hugo-Giese-Platz ist am Sonntag, 14. April, von 10 bis gegen 16 Uhr gesperrt.



Wie im vergangenen Jahr wird Bürgermeisterin Patricia Rebmann auch dieses Mal wieder mit Hilfe aus dem Publikum symbolisch den Winter verbrennen.
Foto: Stadt Eppelheim

Bürgerreise nach Wilthen

In diesem Jahr bietet die Stadt Eppelheim wieder eine Bürgerreise in die sächsische Partnerstadt Wilthen in der Oberlausitz an. Sie findet vom 2. bis 5. Mai 2024 statt. Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Eppelheimerinnen und Eppelheimer beschränkt. Gibt es mehr Interessenten, entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung.

Gemeinsam mit den Gastgebern hat Melanie Seppich, die Eppelheimer Beauftragte für Städtepartnerschaften, ein attraktives und abwechslungsreiches Programm für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zusammengestellt. Los geht's am Donnerstagmorgen, 2. Mai, mit dem Reisebus. Die Ankunft in Wilthen ist gegen 17 Uhr geplant. Abends gibt es ein gemeinsames Abendessen.

Am Freitag, 3. Mai, steht nach einem kleinen Rundgang durchs Rathaus ein Ausflug nach Görlitz auf dem Programm. Dort besichtigt die Gruppe die Landskronbrauerei, eine Verkostung und das Mittagessen werden ebenfalls angeboten. Der Nachmittag

steht zur freien Verfügung. Rund 4.000 restaurierte Baudenkmäler spannen in Görlitz einen Bogen von der Spätgotik über den Barock bis zur Renaissance und hinein in die Zeit des Jugendstils. Immer wieder werden die Renaissance-Bürgerhäuser mit ihren reich verzierten Fassaden und kunstvollen Gewölben zur Kulisse internationaler Filmproduktionen. Die Stadt wird daher auch „Görlitwood“ genannt.

Am Samstag, 4. Mai, gibt es zwei Alternativen, den Tag zu verbringen. Eine Gruppe wandert mit den Wilthener Naturfreunden durch das Oberlausitzer Bergland, die andere Gruppe unternimmt einen Ausflug nach Bautzen. Nach einem Bummel und der Möglichkeit zum Shopping findet nach dem Mittagessen eine Führung durch Bautzen, der zweitgrößten Stadt der Oberlausitz, statt.

Am Sonntag, 5. Mai, geht's nach dem Frühstück zurück nach Eppelheim.

Die Übernachtung kostet 121 Euro für ein Doppelzimmer und 87 Euro für ein Einzelzimmer. Die Busfahrt übernimmt die Stadt Eppelheim, die Kosten für Führungen und Verpflegung müssen selbst getragen werden. Nähere Informationen erteilt Melanie Seppich telefonisch unter der Nummer 06221/794-101 oder per E-Mail unter: m.seppich@eppeilheim.de

Ein Anmeldebogen ist ab Freitag, 22. März 2024, am Empfang des Rathauses erhältlich oder auf der Homepage der Stadt Eppelheim unter www.eppeilheim.de zum Herunterladen. Er kann bis 12. April 2024 an der Pforte des Rathauses abgegeben werden, per Post geschickt werden an: Stadt Eppelheim, Städtepartnerschaften, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim oder per Mail an: m.seppich@eppeilheim.de



Martin Pumphant ist eine Sagengestalt aus der Oberlausitz. Er soll über große magische Fähigkeiten verfügen. Ein Denkmal für ihn steht in Wilthen.
Foto: Stadt Eppelheim

Beschwerden über ÖPNV melden

Das Amt für Nahverkehr des Landratsamtes hat sich an die Stadtverwaltungen gewandt, weil sich die Kritik im Zusammenhang mit dem öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) häuft. Nutzerinnen und Nutzer des ÖPNV-Angebots (Straßenbahn- und Buslinien sowie City-Bus) sollen sich bei Beschwerden an den Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN) wenden unter: qm@vrn.de und parallel dazu die Stadtverwaltung Eppelheim informieren unter: info@eppeilheim.de (gerne in einer E-Mail). Zwingend erforderlich sind Angaben zur Linie, der Haltestelle, der Uhrzeit und eine Angabe, was konkret nicht funktioniert hat. Je mehr Angaben vorliegen, desto gezielter kann der VRN auf das jeweilige Verkehrsunternehmen zugehen. Anonyme oder pauschale Beschwerden sind für den VRN nicht zu verwerten. Durch die Rückmeldungen erhalten der VRN und mittelbar auch die Stadt Eppelheim als ÖPNV-Aufgabenträger ein realistisches Bild von der tatsächlichen Lage vor Ort, da die Beschwerden in die Qualitätsampel des einzelnen Linienbündels mit einfließen.

Seniorenachmittag in der Rudolf-Wild-Halle

Die Stadt Eppelheim möchte die Seniorinnen und Senioren auch in diesem Jahr wieder zu einem geselligen Nachmittag einladen.

In einer Umfrage wurden Mitbürgerinnen und Mitbürger im Alter ab 65 Jahren gefragt, ob es in Zukunft einen bunten Nachmittag (wie im Jahr 2023 erstmalig veranstaltet) oder einen Ausflug (wie in den Jahren zuvor) geben soll. Mit großer Mehrheit haben sich die Befragten für einen bunten Nachmittag in der Rudolf-Wild-Halle ausgesprochen. Als Termin können sich die Seniorinnen und Senioren den Donnerstag, 17. Oktober 2024, vormerken.

Ausstellung im Rathaus mit Werken von Judith Boy

Im Rahmen der Reihe „Galerie im Rathaus“ stellt Judith Boy ihre Werke zum Thema „7 Dimensionen“ aus. Das Experiment steht bei ihrem Werk an erster Stelle. Die Fusion interessanter Techniken sind charakteristisch für die Malerei und Objekte der seit 1997 freischaffenden Berufskünstlerin. Ihre leuchtenden, ungewöhnlichen und intensiven Kunstwerke sind inspiriert von ihrer Wertschätzung für Künstler wie Anselm Kiefer, Georgia O'Keeffe oder Max Ernst. In ihrer ausdrucksstarken Malerei spiegeln sich Symbolik, Magie, Dynamik der Natur, der Evolution, aber auch unseres täglichen Lebens wider.

Die Ausstellung „7 Dimensionen“ ist zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses – montags, donnerstags und freitags von 8.30 bis 12 Uhr; dienstags von 8.30 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie mittwochs von 14 bis 18 Uhr – zu sehen.

Neueste Nachrichten direkt auf das Smartphone mit dem „Signal“-Messenger der Stadt Eppelheim

Die aktuellen Nachrichten der Stadt Eppelheim gibt über den Messenger-Dienst „Signal“.

Und so geht's:

SIGNAL-NEWSLETTER
NEUESTE NACHRICHTEN AUS EPPELHEIM
DIREKT AUF DAS SMARTPHONE.

1 Signal-Messenger laden

2 Fügen Sie in Ihrem Mobiltelefon die Nummer 01515 3329969 hinzu

3 Starten Sie in der App einen Chat mit diesem Kontakt, senden Sie die Nachricht „Start“ und Sie erhalten ab sofort die neuesten Eppelheimer Nachrichten

Foto: Stadt Eppelheim

- Den „Signal“-Messenger über den App Store (Google Play oder Apple) laden.
- Auf dem Mobiltelefon die Nummer 01515 / 3 32 99 69 hinzufügen.
- In der App einen Chat mit diesem Kontakt starten, die Nachricht „Start“ senden – und ab sofort erhalten Sie die neuesten Eppelheimer Nachrichten.

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Aus den Fraktionen

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Fraktion dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

Lebenswertes Eppelheim – auch für Ältere



Bereits im Jahr 2020 hatte die SPD-Fraktion die Einrichtung eines runden Tisches zum Thema „Leben im Alter in der Gemeinde Eppelheim“ angeregt. Angesichts der demografischen Entwicklung gilt es auch in Eppelheim den Blick auf unsere älter werdende Bevölkerung zu richten. Wir brauchen Konzepte und Wohnformen, damit auch dieser Bevölkerungsgruppe am gesellschaftlichen Leben in unserer Kommune teilhaben kann. Mit großem Engagement ermöglichen Bürgerkontaktbüro, kommunale und kirchliche Seniorentreffs Angebote zum geselligen Beisammensein. Um länger im eigenen Wohnraum bleiben zu können, bedarf es jedoch zusätzlicher Beratungsangebote. So finden seit einiger Zeit Sprechstunden des Pflegestützpunkts des Rhein-Neckar-Kreises und Wohnberatungen des DRK zur Gestaltung eines barrierearmen Wohnumfeldes statt. Auf Einladung der Seniorenbeauftragten der Gemeinde treffen sich verschiedene Gruppierungen im Rahmen des runden Tisches „Leben im Alter in der Gemeinde Eppelheim“ zu einem regelmäßigen Austausch. Mit dabei sind unter anderem Vertreter von AG Demografie, AWO, Haus der Begegnung, Nachbarschaftshilfe, Kreisseniorenrat, Bürgerkontaktbüro, Pflegestützpunkt und Haus Edelberg. Ziel ist es, die Bedürfnisse von älteren Menschen in Eppelheim in den Blick zu nehmen und bedarfsgerechte Angebote zu schaffen.

Wir als SPD-Fraktion werden auch in Zukunft Projekte oder Ideen für ein lebenswertes Eppelheim im Alter unterstützen und voranbringen. Gerade auch in Bezug auf das Stadtentwicklungs- und Verkehrskonzept richten wir den Blick auf alle Bevölkerungsgruppen, also auch auf die Bedürfnisse der älteren Menschen. Dabei geht es zum Beispiel um Barrierefreiheit im Wohn- und Straßenraum, unterschiedliche Begegnungsmöglichkeiten, Mobilitätsangebote und vieles mehr. Zusätzliche Anregungen hierfür nehmen wir gerne entgegen. Wir bleiben für Sie dran!

SPD-Fraktion

Bebauungsplan zwischen Hauptstraße und Johann-Sebastian-Bach-Straße

Unsere Fraktion der Eppelheimer Liste befürwortet die Aufstellung eines Bebauungsplanes im Gebiet zwischen der Hauptstraße und der Johann-Sebastian-Bach-Straße. Zur Vermeidung von baulichem Wildwuchs und für die Schaffung gesunder Wohnverhältnisse ist ein Bebauungsplan unumgänglich. Eine schonende bauliche Nachverdichtung als Anbau oder als Wohngebäude in Zweiter Reihe kann so verträglich für alle Beteiligte organisiert werden. Die größte Herausforderung der Bebauungsplanung

wird der Verkehrslärm von der Bundesautobahn A 5 und von der Straßenbahnlinie 22 sein. Schon 2019 wurden im Rahmen des damaligen Lärmaktionsplanes entlang der A5 Werte im gesundheitsgefährdenden Bereich festgestellt. Und das trotz einer Lärmschutzwand und Geschwindigkeitsbegrenzung auf 100 km/h auf der Autobahn. Darüber hinaus belastet der Verkehrslärm der Straßenbahnlinie 22 zunehmend die Anwohner, nicht zuletzt weil die Begrünung beidseits der damaligen Autobahnbrücke abgeholzt und durch Gabionenwände ersetzt wurden. Zudem wurde die Weiche vom Pfaffengrund aufgrund der zweigleisigen Brücke nach Eppelheim verlegt. Dies stellt eine nachweislich weitere Ursache für die Verlärmung der angrenzenden Wohngebiete dar. Außerdem hat die Taktzeitverkürzung an Abenden und Wochenenden zu einer weiteren Zunahme des Verkehrslärms entlang der Hauptstraße gesorgt. Man wird also nicht darum herumkommen, planerische und bauliche Auflagen in den Bebauungsplan aufzunehmen um damit in Zukunft für gesunde Wohnverhältnisse zu sorgen. Durch die Aufstellung des Bebauungsplanes können auch die Flächenversiegelungen und die Errichtung von Steingärten eingeschränkt bzw. verhindert werden, um so etwas gegen die sommerliche Hitze zu tun, wie auch Baumbepflanzungen bei zukünftigen neuen Bauvorhaben vorgesehen werden. Wir sind gespannt, welche Anregungen die Fachbehörden und die Bürgerschaft in die weitere Planung für einen Bebauungsplan einbringen werden.

Fraktion EL - Eppelheimer Liste



Foto: Andreas Grosch, Eppelheimer Liste



Aus dem Ortsgeschehen

3. Osterrallye trotz Regenwetter ein Erfolg

Die 3. Auflage der Osterrallye am vergangenen Ostermontag erstrahlte trotz des regnerischen Wetters in vollem Glanz und wurde erneut als Erfolg gefeiert. Etwa 100 Kinder aus Eppelheim nahmen an diesem fröhlichen Ereignis teil, das sie durch die Straßen und Plätze ihrer Stadt führte. Insgesamt 13 Stationen, von örtlichen Vereinen und Organisationen gestaltet, boten den jungen Teilnehmern nicht nur Spiel und Spaß, sondern auch die Gelegenheit, das vielfältige Angebot der Eppelheimer Vereinslandschaft kennenzulernen. An dieser Stelle möchten wir unseren herzlichen Dank an all jene aussprechen, die dazu beigetragen haben, die Osterrallye auch in diesem Jahr zu einem Erlebnis zu machen:

- Der Eppelheimer Tennisclub
- Die Schützenvereinigung Eppelheim
- Die SPD Eppelheim
- Der MSC Eppelheim
- Das Bürgerkontaktbüro
- Die Ahmadiyya Gemeinde
- Das Team der katholischen Kirchengemeinde
- Der Ortsverband Eppelheim von Bündnis 90/Die Grünen
- Die Eppelheimer Liste
- Die SG ASV/DJK Fußballer
- Der ECC
- Das DRK Eppelheim
- World Hand International

Als krönenden Abschluss erhielt jeder Teilnehmer eine Urkunde und einen Schoko-Osterhasen als Belohnung für seine Teilnahme an diesem Osterevent.



Bürgermeisterin Patricia Rebmann und Kulturamtsmitarbeiterin Gabriele Hildebrandt bei Ausgabe von Urkunden und Schokohasen am Rathaus
Foto: Stadt Eppelheim

Wochenmarkt am Mittwoch

Nutzen Sie gerne die Gelegenheit, auf dem Wochenmarkt und in unseren örtlichen Geschäften frische Lebensmittel einzukaufen. Der Wochenmarkt findet auf dem Wasserturmplatz statt. **Die Öffnungszeit ist von 15 bis 18.30 Uhr.**

Geburtstage

Alix Schell
feiert am 9. April 2024 ihren
90. Geburtstag

Die Stadt Eppelheim wünscht alles Liebe, Gute und vor allem Gesundheit zu diesem Ehrentag.

Patricia Rebmann
Bürgermeisterin

Edeltraud Dörzenbach
feiert am 8. April 2024 ihren
85. Geburtstag

Die Stadt Eppelheim wünscht alles Liebe, Gute und vor allem Gesundheit zu diesem Ehrentag.

Patricia Rebmann
Bürgermeisterin

Stadtbibliothek

Öffnungszeiten

montags: 14 bis 18 Uhr
dienstags: geschlossen
mittwochs und donnerstags: 10 bis 14 Uhr sowie 15 bis 19 Uhr
freitags und samstags: 10 bis 13 Uhr

Haus der Begegnung

Zukunftswerkstatt Klima

Der Klimawandel wird konkret. In immer mehr Regionen ist er schon zur echten Krise geworden. Als nicht weniger bedrohlich erweist sich das aktuelle Artensterben.

Was treibt die Erderwärmung und das Artensterben voran? Wie stehen die Vorgänge miteinander in Verbindung? Was sagen uns die wissenschaftlichen Daten?

Was muss dagegen getan werden? Was wird tatsächlich getan? Was können wir selbst tun - in unserem Alltag und für unsere Stadt? Diese und viele andere Fragen versuchen wir in der Zukunftswerkstatt Klima zu bearbeiten und zu beantworten. Dabei möchten wir mit konstruktiven Ideen, Visionen und Aktionen uns und andere motivieren, mit machbaren Schritten ins Handeln zu kommen. Neue Ideen sind immer willkommen!

Unser nächstes Treffen ist am 09.04.2024 um 19:00 Uhr im Haus der Begegnung.

Mehr Infos: <https://hdb-eppeilheim.de/klima/>
Kontakt: zukunftsworkstatt.klima@mailbox.org

Herzliche Einladung an alle Frauen zum Gespräch und gemeinsamen Essen ins Haus der Begegnung am 21.04.2024, 16 Uhr

Anlass ist das Fest des Fastenbrechens

Die Frauen der Lajnah Imaillah Eppelheim (Ahmadiyya Gemeinde) laden alle Frauen ins Haus der Begegnung ein.

Was? Das Fest des Fastenbrechens ist ein Fest der Freude, der Begegnung und des friedlichen Miteinanders. Gefeierr wird das Zuckerfest (Eid-al-Fitr) am Ende des Fastenmonats Ramadan.

Wer? In erster Linie sind wir alle Frauen. Jede ist eingeladen, unabhängig davon, ob sie muslimischen, jüdischen, christlichen, anderen Glaubens oder nichtgläubig ist.

Wie? Sie waren noch nie bei einer Veranstaltung zum Fastenbrechen dabei? Kommen Sie einfach vorbei und erleben das Fest mit. Die Veranstalterinnen beantworten gerne ihre Frage und geben ihnen die Möglichkeit das Fest und die Gewohnheiten rund um den Fastenmonat Ramadan kennenzulernen. Neben einem vielfältigen Essensangebot wird es auch einen Henna-Stand geben.

Wann? 21.04.2024, 16 Uhr

Wo? Haus der Begegnung, Hauptstr. 82, Eppelheim

Und danach? Ab Mai 2024 wird es eine internationale Frauengruppe geben, die sich im Haus der Begegnung trifft. Weitere Infos folgen.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Eppelheim

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 873-0,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeisterin Patricia Rebmann,
Schulstr. 2, 69214 Eppelheim o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle

Kulturprogramm in der Rudolf-Wild-Halle

Liebe Eppelheimerinnen und Eppelheimer, liebes Publikum, „Was der Frühling nicht sät, kann der Sommer nicht reifen, der Herbst nicht ernten, der Winter nicht genießen“, sagte einst der Dichter, Theologe, Geschichts- und Kulturphilosoph Johann Gottfried Herder. Die Nachwehen der Pandemie sowie personelle Änderungen haben es herausgezögert, doch nun, pünktlich zum Frühlingsanfang, freuen wir uns, Ihnen unser langersehntes Kulturprogramm für die Spielzeit 2024/2025 vorstellen zu dürfen. Beginnend im Mai lädt Sie, liebe Eppelheimerinnen und Eppel-

heimer, ein buntes Potpourri aus Comedy & Kabarett, Konzerten und bewährtem Theater ein zum Lachen und Tanzen, Grübeln und Nachdenken, Schmunzeln und Schunkeln, kurzum, zum gut unterhalten werden. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team der Rudolf-Wild-Halle Eppelheim

P.S.: Der Kartenverkauf findet wieder ab Mittwoch, 10. April von 15 Uhr bis 17 Uhr im Foyer der Rudolf-Wild-Halle statt. Jederzeit können Sie Eintrittskarten online unter www.eppelheim.reservix.de, telefonisch: 06221/794-402 oder 794-406 (Reservierung) und an allen bekannten Reservix-Vorverkaufsstellen erhalten.

KULTUR LEBEN

Spielzeit 2024/2025

2024

16. MAI
DO | 20 UHR



TRENNKOST IST KEIN ABSCHIEDESSEN

Klavierkabarett
Daniel Helfrich
Foto: Vincent Stefan

25. MAI
SA | 20 UHR



ACHTUNG OMA - KASPERTHEATER MIT OMASCHUTZ-PROGRAMM

Puppentheater
Kikeriki Theater
Foto: Kikeriki Theater

23. JUNI
SO | 19 UHR



DER PROFESSOR UND DAS LIEBE PI

Musikcabarett
Prof. Timm Sigg
Foto: Finn Sigg

04. JULI
DO | 20 UHR



ENDLICH! DIE ABSCHIEDSTOUR MIT HIGHLIGHTS AUS 25 JAHREN

A Capella Pop-Konzert mit Lachgarantie
Fünf
Foto: Bernd Eichenmüller

20. SEP
FR | 20 UHR



CAVEMAN - DU SAMMELN, ICH JAGEN!

Theatercomedy
mit Martin Luding
Foto: Theater Mogul GmbH

24. OKT
DO | 20 UHR



TOPAS - MAGIC & COMEDY

Comedy & Zauberkunst
Thomas Fröschele
Foto: Alexandra Klein

27. OKT
SO | 19 UHR



MARIE LUMPP - MAMA OHNE PLAN

Theatercomedy
von Annemarie Scheffler
Foto: Moritz "Mumpi" Künster

15. NOV
FR | 20 UHR



BLACKWATER BAND

Irish Folk Konzert
Foto: Privat

28. NOV
DO | 20 UHR



MÄNNERSCHNUFFEN 2 - JETZT GEHT'S IN QUARANTÄNE!

Boulevardkomödie
Rhein Neckar Theater
Foto: Rhein Neckar Theater

2025

03. JAN
FR | 20 UHR



CHAKOS GOSCHPEL-SHOW

Mundartkabarett
Christian Habekost
Foto: Hyp Yerlikaya

07. MÄR
FR | 20 UHR



ALLE KASSEN, AUCH PRIVAT

Theatercomedy
mit Heike Feist
Foto: Theater Mogul GmbH

Karten im Vorverkauf gibt es online unter www.eppelheim.reservix.de, telefonisch: 06221/794-402 oder 794-406 (Reservierung) vor Ort: **Rudolf-Wild-Halle**, Foyer, mittwochs von 15 bis 17 Uhr und an allen bekannten Reservix-Vorverkaufsstellen.



Feuerwehr

Ausbildung zum Gruppenführer erfolgreich abgeschlossen

Um eines der Löschgruppenfahrzeuge der Feuerwehr Eppelheim als „Chef“ von Fahrzeug und Besatzung führen zu können, ist eine Ausbildung zum Gruppenführer notwendig.



Christoph Horsch (v.l.), Adrian Schmitt, Sascha Böhm
Foto: FW Eppelheim / N. Seibert

Den entsprechenden Lehrgang, der aus einer Woche Online-Theorieunterricht sowie einer Woche Praxisausbildung an der Landesfeuerwehrschule in Bruchsal besteht, hat Adrian Schmitt nun erfolgreich abgeschlossen. Dabei hat er in der Prüfung nicht nur ein sehr gutes Ergebnis erzielt, sondern auch als Drittbester des gesamten Lehrgangs abgeschlossen. Entsprechend stolz bestellten ihn Kommandant Christoph Horsch und Stellvertreter Sascha Böhm mit Überreichung einer Berufungsurkunde zum Gruppenführer. Damit kann Schmitt seine neue Aufgabe nun offiziell ausführen, wobei ihm die Feuerwehr Eppelheim viel Erfolg wünscht!

Gemeinsam stark

Die Feuerwehren aus Plankstadt und Eppelheim arbeiten schon seit vielen Jahren zusammen. Im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit findet vor allem unter Woche bei größeren Einsätzen eine gemeinsame Alarmierung statt, sodass die Feuerwehr Plankstadt auch nach Eppelheim und die Feuerwehr Eppelheim auch nach Plankstadt fährt.

Am Montag fand nun auch ein gemeinsames Training zum Thema Brandbekämpfung im Hochhaus statt. In einem entsprechenden Objekt in der Lessingstraße in Eppelheim wurde das gemeinsame Vorgehen bei solch einem Einsatz trainiert, um das verfügbare Personal wie Material möglichst effizient einzusetzen. Denn durch standardisiertes Vorgehen und Teamwork zwischen Feuerwehren lassen sich auch anspruchsvolle Einsätze wie der Brand in einem Hochhaus wirkungsvoll abarbeiten.



Foto: FW-Eppelheim / C. Horsch

Einsätze Kalenderwoche 13

2024/028 Einsatz Unterkreisführer

25.03.2024, 16:42 Uhr

Der aus Eppelheim stammende Unterkreisführer fuhr zur Unterstützung der Einsatzleitung zu einem größeren Einsatz im Rahmen Lagerhallenbrandes nach Neulußheim.

2024/029 BMA Sabotage

26.03.2024, 09:15 Uhr

Durch einen Stromausfall kam es zu einer Störung an einer Brandmeldeanlage, welche durch die Feuerwehr kontrolliert wurde.

2024/030 F1 Rauchentwicklung im Freien

26.03.2024, 09:28 Uhr

Aus einem Keller aufsteigender grauer Rauch sorgte am Dienstagvormittag für die Alarmierung der Feuerwehr in die Lessingstraße. Vor Ort stellte sich heraus, dass es sich um die Abgase eines Notstromaggregates handelte, das wegen eines Stromausfalls angesprungen war.

2024/031 F1 Rauchentwicklung im Freien

28.03.2024, 18:39 Uhr

Wegen einer unklaren Rauchentwicklung alarmierten Anwohner der Gartenstraße am Donnerstagabend vorsorglich die Feuerwehr. Nach Ankunft an der Einsatzstelle konnte jedoch keine Feststellung gemacht werden, weshalb die Feuerwehr nicht weiter tätig werden musste.



Senioren

Bürgerkontaktbüro

Kulturcafé wurde zum Osterkaffee

Am Montag vor Ostern erfreuten sich die Besucherinnen und Besucher des monatlich stattfindenden Kulturcafés bereits beim betreten des Rathauskellers über die frühlingshaft und österlich gedeckte Kaffeetafel.



Foto: Bürgerkontaktbüro

Für jeden der 30 Gäste gab es Ostereier, Osterhasen, einen großen Glückskäfer sowie einen Frühlingsgruß in Form einer Primel. Der Leiter des Kulturcafés gab nach dem Kaffee drei kurze Ostergedichte zum Besten. Bevor die Gäste nach Hause gingen, bedankten sich alle herzlich bei den Organisatoren Thomas Kern und Doris Bieniek und lobten die von den beiden selbst gebackenen Kuchen und Torten.

Beim nächsten Termin, am 29. April um 15.00 Uhr erwarten wir Herrn Spieß vom Polizeirevier Süd. Er wird uns einen Vortrag zum Thema Prävention/Enkeltrick etc. halten.

Wir freuen uns schon heute, wieder viele Gäste begrüßen zu dürfen.

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 09.04.2024 bis 12.04.2024

Dienstag, 09. April

Zur „KABS“ nach Speyer > Betriebsbesichtigung > 09:00 Uhr > Rudi Siegel

Themenkurs: Komoot - der Planer für Wanderungen und Radtouren > 09:00 Uhr

Ursula Bessner, > 115 1.OG

Vortrag 1: Was ist ein Pilz? Ökologie und Systematik > Gäste willkommen > 15:40 Uhr >

Günter Künsting, > E06 EG

Mittwoch, 10. April

Touristischer Vortrag: Reiseimpressionen Gardasee > Gäste willkommen > 14:00 Uhr >

Ursula Heselberger, > E06 EG

Bewegung im Alter > Informationsveranstaltung > 17:00 Uhr > Netzwerk AlternsfoRschung

Donnerstag, 11. April

DER ZOPF - Senior*innenkino in der Kamera > Kino > 14:30 Uhr > Anmeldung unter Telefon: 06221 409802

Freitag, 12. April

Utopie & Menschheitsfragen - Einführungsvortrag zum Inter-generationellen Dialog > Gäste willkommen > 10:40 Uhr

Sonja Ehret, > E06 EG

Anmeldung für alle Kurse und Veranstaltungen unter Tel. 06221 / 975032.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Hauptstraße 56, Telefon 06221/760027;

E-Mail: eppeheim@kbz.ekiba.de, www.ekieppeheim.de

Gottesdienste und Termine bis 14. April 2024

Freitag, 05. April

18.30 Uhr Kirchenchor

20.00 Uhr Singkreis

Sonntag, 07. April

10.00 Uhr Gottesdienst; Pfr. M. Schipke

20.30 Uhr Meditation

Montag, 08. April

17.30 Uhr Jugendchor

18.00 Uhr Werkkreis

Dienstag, 09. April

19.30 Uhr Bibelgesprächskreis

Mittwoch, 10. April

16.00 Uhr Konfi beide Gruppen

17.00 Uhr Frauenkreis

19.30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 11. April

10.00 Uhr Krabbelgruppe „Krümeltruppe“

14.00 Uhr Seniorentreff

19.00 Uhr Friedensgebet in der Christkönigkirche

Freitag, 12. April

18.00 Uhr Teestube

18.30 Uhr Kirchenchor

20.00 Uhr Singkreis

Sonntag, 14. April

10.00 Uhr Gottesdienst gestaltet von den Konfirmanden; Diakon Jascha Richter

20.30 Uhr Meditation

An jedem Sonntag feiern wir Kindergottesdienst parallel zum Hauptgottesdienst!

Bitte achten Sie auch auf aktuelle Hinweise auf unserer Homepage www.ekieppeheim.de und im Schaukasten vorm Pfarramt. Am Sonntag, 07. April findet **kein** Kindergottesdienst statt!

Friedenskerzen

stehen weiterhin bereit und können nach jedem Gottesdienst gegen eine kleine Spende mitgenommen werden. Diese kommt den Opfern von Krieg und Vertreibung zugute.

Offene Kirche

Die Kirche ist mindestens zu den Öffnungszeiten des Pfarramts offen. Sie sind herzlich eingeladen, dort zu verweilen, eine Kerze anzuzünden, zu beten, zu lesen ...

Das Pfarramt ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag und Freitag von 10-12 Uhr

Dienstag von 11-13 Uhr

Mittwoch und Donnerstag von 16-18 Uhr

Wochenspruch zum Sonntag Quasimodogeniti

„Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.“ 1. Petr 1,3

Erlebnisabend für Grundschul Kinder

DIE SCHRÄGEN TYPEN UND DIE GESEGNETE MAHLZEIT

Am 21.06.2024 von 16 bis 20 Uhr
im Gemeindehaus der Ev. Kirche Eppelheim

EUCH ERWARTEN SPANNENDE SPIELE, WIR SINGEN ZUSAMMEN, ES GIBT VERSCHIEDENE BASTELSTATIONEN, MITMACHAKTIONEN UND EIN GEMEINSAMES ESSEN.

Wir freuen uns auf einen coolen Erlebnisabend mit Euch. Ihr seid alle herzlich eingeladen und könnt Euch auch schon anmelden.

Infos/ Anmeldung gerne unter Tel. 0 62 21 76 00 27 und per Mail an eppeheim@kbz.ekiba.de

Evang. Kirchengemeinde Eppelheim • Hauptstraße 56, Eppelheim

Katholische Kirche

Pfarrbüro: Rudolf-Wild-Straße 40, Tel. 06221-4352430

Mail: st.joseph@kath-hd.de

Gottesdiensttermine:

Sa. 06.04. 08.00 Uhr Laudes (Josephskirche)

So. 07.04. 10:00 Uhr Eucharistiefeier mit Feier der Erstkommunion (Christkönigkirche)

Di. 09.04. 08.30 Uhr Eucharistiefeier (Josephskirche)

18.00 Uhr Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)

Do. 11.04. 19.00 Uhr Friedensgebet (Taufkapelle Christkönigkirche)

Sa. 13.04. 08.00 Uhr Laudes (Josephskirche)

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Christkönigkirche)

Weitere Gottesdienste der Stadtkirche finden Sie im aktuellen Pfarrbrief, der in der Kirche ausliegt, oder auf der Homepage www.stadtkirche-heidelberg.de

Seniorenachmittag

Der Seniorenachmittag startet wieder am Dienstag, 9. April, um 14 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstr. 33.

Kontakt: Monika Häfner, Tel. 760147; Birgit Weingartner, Tel. 7500090.

Treffen des Gemeindeteams

Das Gemeindeteam trifft sich zur nächsten öffentlichen Sitzung am Donnerstag, 11. April, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus. Interessierte sind herzlich willkommen!

Einladung zum Friedensgebet

Seit Februar 2022 finden sich Menschen zusammen, um für den Frieden in der Ukraine und der Welt zu beten. Die ökumenische Aktion findet jeden Donnerstag um 19 Uhr in der Taufkapelle der Christkönigskirche statt. Nächster Termin nach Ostern am Donnerstag, den 11. April 2024 Herzliche Einladung an alle Interessierten.



Orgelkonzert mit Kirchenmusikdirektor Georg Koch (Singen)

Französische Orgelmusik aus Paris
Sonntag, 21. April, 17 Uhr, Christkönigskirche
Paris ist seit Jahrhunderten das Zentrum der französischen Orgelkultur. Zahlreiche berühmte Komponisten und Organisten wirkten an den großen Stadtkirchen und prägten über Jahrhunderte sowohl die Orgelmusik der französischen Hauptstadt als auch des gesamten Landes. Als Spezialist für französische Orgelmusik führt Georg Koch die Zuhörenden musikalisch von der Barockzeit bis in die Spätromantik und bringt dabei sowohl die scharrenden Zungenregister als auch den Klangrausch der symphonischen Orgelmusik zu Gehör. Auch in der neuen Orgel der Christkönigskirche wurden zahlreiche Register nach französischem Vorbild gebaut, die zusammen mit den Kompositionen des Konzertabends musikalische Brücken zu den großartigen Orgeln von Paris entstehen lassen.

KMD Georg Koch ist seit 1995 Bezirkskantor für die Dekanate Hegau, Konstanz und Linzgau mit Dienstsitz an der Herz-Jesu-Kirche in Singen. Als Konzertorganist konzertiert er weltweit. Außerdem ist Georg Koch Herausgeber zahlreicher Neueditionen und Orgelsachverständiger in der Erzdiözese Freiburg. – Der Eintritt ist frei.

Weitere Konzerte an der neuen Göckel-Orgel in Eppelheim:

23. Juni, 19 Uhr: Mit viel Fantasie! BK Patrick Fritz-Benzing (Karlsruhe)

24. November, 17 Uhr: Orgelmusik zum Christkönigssonntag – KMD Dr. Markus Uhl (Heidelberg)

Orgelnachspiele im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst

Sonntag, 7. April: Jacques-Nicolas Lemmens: Fanfare D-Dur

Samstag, 13. April: Johann Sebastian Bach: Toccata in d-Moll, BWV 538 („Dorische Toccata“)

Neuapostolische Kirche

Neuapostolische Kirche
Süddeutschland K.d.ö.R.
Bezirk Heidelberg
Eppelheim / HD-Wieblingen



Do. 28.04.	20:00 Uhr	Andacht zum Gründonnerstag
Fr. 29.03.	09:30 Uhr	Gottesdienst zum Karfreitag in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So. 31.03.	10:00 Uhr	Ostergottesdienst Liveübertragung aus Herrenberg mit Stammapostel Jean-Luc Schneider
Do. 04.04.	20:00 Uhr	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So. 07.04.	09:30 Uhr	Konfirmationsgottesdienst mit Bezirksapostel Michael Ehrlich in HD-Werderst. mit Liveübertragung nach HD-Wieblingen, Sandwingert. 103
Do. 11.04.	20:00 Uhr	Gottesdienst mit stellvertr. Bezirksvorsteher Mathias Gramlich in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

Alle Gottesdienste werden per Telefon und per livestream übertragen.

Kontakt: Steffen Ambiel E-Mail: steffen.ambiel@nak-heidelberg.de

Ahmadiyya Muslim Jamaat



EID TREFF DER LAJNA IMAILLAH EPPELHEIM

Von Frauen für Frauen!

21.04.24 um 16:00 Uhr
im Haus der Begegnung,
Hauptstraße 82,
69214 Eppelheim

gemeinsam möchten wir mit Ihnen das Zuckerfest feiern und uns austauschen.

- gemeinsames Essen
- Henna Stand



Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

Jugendhaus Altes Wasserwerk

Öffnungszeiten Jugendhaus „Altes Wasserwerk“

dienstags von 15 bis 19 Uhr;
mittwochs von 18 bis 20 Uhr,
donnerstags von 15.30 bis 19 Uhr,
freitags von 15.30 bis 21 Uhr.

Wir sind erreichbar für euch: Jugendarbeiter Harald (Harry) Artmaier (0176/1 20 13-870) und Jugendarbeiterin Philine Steinborn (0176/1 20 13-682); Bereichsleitung Jugend: Dieter Wolfer (0176/1 20 13-688).

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

Nach den Osterferien starten die schriftlichen Prüfungen

Mittlerweile hat auf unserem schönen Schulhof der Frühling Einzug gehalten. Überall blüht es, so zum Beispiel die Felsenbirne (Foto) oder auch die riesige Vogelkirsche hinten bei der Balancierschlange und vor allem die japanischen Zierkirschen an der Stadtbibliothek.



Foto: Marc Böhmann

Nach den Osterferien warten dann auf die Neunt- und Zehntklässler die schriftlichen Prüfungen im Rahmen der Realschulabschluss- und Hauptschulabschlussprüfung.

Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume

Ostergottesdienst in der Pauluskirche

Nachdem unsere Krippenkinder bereits am Dienstag, 26. April 2024 einen kleinen Gottesdienst in der Einrichtung hatten, durften am Mittwoch, 27. April 2024 unsere Kindergartenkinder einen Ostergottesdienst in der Kirche erleben. Gemeinsam machten sich alle vier Kindergartengruppen mit ihren Erzieherinnen auf den Weg. Zur Vorbereitung des Gottesdienstes haben die Kinder Steine gesammelt und in den Kindergartengruppen Blüten und Blumen gebastelt, die sie im Rahmen der Geschichte auf der Treppe vor dem Altar ablegen durften. Der Kern der Geschichte für die Kinder war, dass aus Altem durchaus etwas Neues entstehen kann und wir uns immer wieder über das Osterwunder freuen dürfen.



Besonders gefreut haben sich die Kinder und auch das Team, dass auch Eltern und Großeltern an unserem Ostergottesdienst teilgenommen haben. Vielen Dank auch für die Durchführung an unseren Gemeindediakon Jascha Richter sowie an Peter Rudolf für die musikalische Unterstützung. Nach dem Gottesdienst erlebten die Kinder in der Einrichtung noch eine Überraschung: Der Osterhase war da und hatte für alle Kinder eine Kleinigkeit versteckt und dabei seine Spuren hinterlassen. Das war eine Freude und spannende Suche.

Evang. Kindergarten Scheffelstraße

Die Ostergeschichte im Kindergarten Scheffelstraße

„Fridolin und die Wunderbare Osterfreude“ heißt das Begleitbuch der KinderBibelWoche der evangelischen Kirche und mit diesem Begleitwerk und den Handpuppen Fridolin und Frieda, erlebten unsere Scheffelstraßenkinder dieses Jahr die Ostergeschichte. Dafür trafen wir uns an vier Tagen gemeinsam im Turnraum, wo ein langer Weg mit den verschiedenen Stationen von Jesu aufgebaut waren. Zuerst begrüßten Fridolin und Frida immer erst die Kinder und führten sie dann zum jeweiligen Teil der Geschichte hin. Zum Beispiel mit einem Gegenstand, der von Bedeutung war oder einem Rätsel. Dann wurde die Geschichte aus der Bibel von einer Erzieherin erzählt und die Kinder durften die Figuren auf dem Weg aufstellen. Auch den Abschluss machten Frida und Fridolin mit einer Zusammenfassung und einem gemeinsamen Lied. Die Kinder waren die ganze Zeit über gespannt und interessiert am Zuhören und bei den Mitmachaktionen aktiv und mit Freude dabei.



Alles auf einen Blick

Foto: undefined/iStock/Getty Images Plus



Parteien

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Partei dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

Bündnis 90/DIE Grünen | www.gruene-eppelheim.de

Für unser Eppelheim. Dafür sind wir hier. Die Grünen Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat

Zur Gemeinderatswahl am 9 Juni treten wir mit einer starken Liste an (in dieser Reihenfolge auf der Liste): Christa Balling-Gündling, Hubertus Mauss, Isabel Moreira da Silva, Dennis Niesporek, Anni-Elisa Süß, Martin Gramm, Claudia Grau-Bojunga, Marc Böhmann, Nika Weiss, Dr. Thomas Rink, Katharina Prager, Tobias Distler, Sarah Pflüger, Desmond Efu Nkong, Sandra Waßner, Dr. Christoph Girmond, Dorothea Birkholz, Christoph Barleben, Ersi Xanthopoulos, Stefan Bitenc, Barbara Hennig, André Müller.

Heute möchten wir Ihnen folgende vier Kandidatinnen und Kandidaten kurz vorstellen:



Foto: Marc Böhmann

Christa Balling-Gündling (Listenplatz 1)

Zur Person: 73 Jahre, Oberstudienrätin i.R., Stadträtin seit 1989, Kreisrätin seit 2004

Interessen, Hobbys, Mitgliedschaften: Sport, Gärtnern, Lesen, Zeit mit meinen Enkeln verbringen, Obst- und Gartenbauverein, Sportverein

Politischer Leitsatz: Wer in der Demokratie schläft, wacht in der Diktatur auf.

Warum kandidiere ich? Angesichts der angespannten Haushalts-

lage ist es dringend geboten, alle Investitionen auf ihre Zukunftsfähigkeit und wirtschaftliche Effizienz zu prüfen. Notwendig sind rentierliche Investitionen in bezahlbaren Wohnraum, erneuerbare Energien, Klimaanpassungsmaßnahmen, energetische Sanierung der kommunalen Gebäude sowie ausreichend KITA Plätze.

Dr. Thomas Rink (Listenplatz 10)

Zur Person: 33 Jahre, Wissenschaftlicher Mitarbeiter (Physik), verheiratet, 1 Kind

Interessen, Hobbys, Mitgliedschaften: Klima- und Energiepolitik, Bildung, Technologie und Wissenschaft; Gründungsmitglied der „Zukunftswerkstatt Klima“ im Haus der Begegnung; Eppelheimer Klimaschutzpate (KlikKS-Projekt); Mitglied im Koordinationsteam der „ScientistsForFuture“ Heidelberg; Mitglied im TSC Grün-Gold Heidelberg sowie bei Amnesty International und Ver.di; Hobbys: Musik, Tanzen, Laufen

Politischer Leitsatz: Endlich ins Handeln kommen, jetzt die Zukunft Eppelheims gestalten!

Warum kandidiere ich? Als Vater und Wissenschaftlicher beunruhigt mich der zunehmende Klimawandel und seine Auswirkungen auf Gesellschaft, Politik und Wirtschaft. Da Kommunalpolitik eine entscheidende Rolle bei Abmilderungs- und Anpassungsmaßnahmen spielt, gilt mein Engagement einer bürgernahen und sozial verträglichen Klimaschutzpolitik vor Ort. u.a. durch Hitze- und Starkregenschutzpläne sowie einen verstärkten Ausbau erneuerbarer Energien.

Dorothea Birkholz (Listenplatz 17)

Zur Person: 61 Jahre, Physiotherapeutin, verheiratet, 4 Kinder, 2 Enkel

Interessen, Hobbys, Mitgliedschaften: Hobbys: Familie, Gartenarbeit, Reisen, Singen, Lesen, Schwimmen, Austausch mit Menschen; Interessen: Natürliche Ressourcen schonen, schützen und erhalten, Inklusion; Mitglied bei Foodsharing, Fachwartin für Obst und Garten, Förderverein Kirchenmusik, Literaturkreis
Politischer Leitsatz: Auf Veränderung zu hoffen, ohne selbst etwas dafür zu tun, ist wie am Bahnhof zu stehen und auf ein Schiff zu warten (Albert Einstein)

Warum kandidiere ich? In Zeiten des Klimawandels möchte ich zum Voranbringen der Energiewende beitragen. Naturschutz in jeder Form. Außerdem ist Inklusion, ein Menschenrecht, ein Thema, das in meinen Augen in Eppelheim deutlich mehr Aufmerksamkeit verlangt. Dafür möchte ich mich einsetzen.

Christoph Barleben (Listenplatz 18)

Zur Person: 38 Jahre, Projektgenieur Natur- und Artenschutz, ledig

Interessen, Hobbys, Mitgliedschaften: Interessen: Naturschutz (Schwerpunkt Fledermäuse), Klima, Finanzen; Hobbys: Wandern, Angeln, Fitnessstudio

Politischer Leitsatz: Für jedes Problem gibt es eine Lösung.

Warum kandidiere ich? Ich möchte mein Umfeld positiv gestalten und daran mitarbeiten, dass Eppelheim jetzt und in Zukunft für die kommenden Herausforderungen gewappnet ist. Auch die Lösung unserer großen Probleme (z.B. Klima) beginnt im Kleinen vor Ort mit verkehrsberuhigten Zonen, Ausbau erneuerbarer Energie oder der Bereitstellung einer ausreichenden Ladeinfrastruktur.

CDU | www.cdu-eppelheim.de



STADTVERBAND EPPELHEIM

Was braucht Eppelheim?

Wir laden herzlich ein:
Vorstellung unseres Teams
zur Gemeinderatswahl

Dienstag, 09.04.2024
um 19:30 Uhr

Katholisches Gemeindehaus
St. Franziskus, Blumenstraße 33

www.cdu-eppelheim.de

Eppelheimer Liste | www.eppelheimer-liste.de

Eppelheimer Liste startet Bürgerumfrage „EppelMeter“ – auf Papier und digital

Die Eppelheimer Liste stellte am Mittwochabend, den 20. März 2024 im Schützenhaus ihr neues Projekt vor: Eine Bürgerumfrage über allgemeine und akute Eppelheimer Themen. Nach Begrüßung zahlreicher Gäste schilderte der Vorsitzende Bernd Binsch Idee und Entstehung der Umfrage, an der Mitglieder der EL seit etwa fünf Monaten intensiv arbeiteten. Bevor er das Wort an den Hauptinitiator übergab, sprach er seinen besonderen Dank an das Team bestehend aus Hartmut Hartmann, Adrian Binsch und Andreas Grosch aus. Vorstandsmitglied Hartmut Hartmann schilderte seine Erlebnisse als Mitwirkender der Bürgerbegleitgremien im Rahmen der Stadtentwicklungsstudie und des Verkehrskonzepts. Die Kosten für diese jeweils durch Planungsbüros erstellten Studien bzw. Konzeptentwicklungen lagen im mittleren fünfstelligen Bereich. Er und weitere Teilnehmende, die ihre Freizeit gerne dafür zur Verfügung stellten, mussten Sitzung um Sitzung aber feststellen, dass ihre eingebrachten Erfahrungen und Vorstellungen nicht wirklich ernst genommen worden sind. Einige teilnehmende Bürger zogen sich deshalb sogar entmutigt zurück. Daraus keimte in Hartmut Hartmann die Idee einer unvoreingenommenen Bürgerumfrage. Die Eppelheimer Liste erhofft sich aus den Umfrageergebnissen wichtige Erkenntnisse

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Eppelheimer Nachrichten

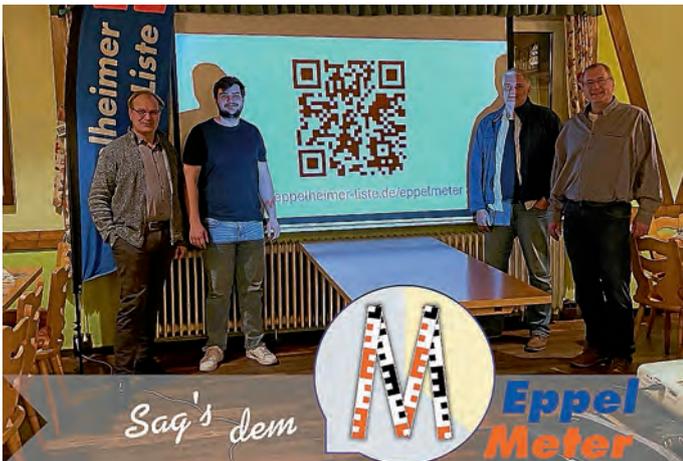
Sie erhalten keine oder nicht regelmäßig die Eppelheimer Nachrichten?

Sie möchten die Eppelheimer Nachrichten nicht mehr erhalten, weil sie kein Interesse daran haben oder weil Sie diese bereits digital lesen?

Der Vertrieb der Eppelheimer Nachrichten kann Ihnen weiterhelfen!

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH telefonisch unter: **07033 69240** zu folgenden Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 08:00 bis 17:00 Uhr - Do. 08:00 bis 18:00 Uhr und Sa. 08:00 bis 12:00 Uhr oder per Mail an: info@gsvertrieb.de.

für die zukünftige Arbeit im Gemeinderat. Zu einer EL-Klausur im Oktober 2023 zur Kommunalwahl in diesem Jahr kam der Vorschlag, eine Umfrage zu machen und Hartmut Hartmann legte wenig später einen ersten Entwurf des Fragenkatalogs vor. Ein besonderes Merkmal dabei ist, dass Umfrageteilnehmer nicht nur jede Frage anonym beantworten, sondern auch die damit einhergehende Themengewichtung frei und nach ganz persönlicher Einschätzung einordnen können. Für eine möglichst breite Reichweite der Umfrage bot sich neben Stift & Papier auch ein Online-Angebot an. Die Programmierung der dafür erforderlichen Software für die EL-Homepage übernahm Andreas Grosch. Einen Namen hat die Umfrage auch: Der „EppelMeter“ lädt fortan dazu ein, die persönlichen Meinungen der Eppelheimer Bürger im Gesamtbild messen zu können. Dazu ist der „EppelMeter“ mit einem zum „M“ gefalteten Zollstock gekennzeichnet. Durch die technische Vorbereitung der Präsentation von Adrian Binsch hatte Maren Wernz dann die besondere Ehre, den „EppelMeter“ mit dem symbolischen Mausklick offiziell zu starten. Sodann begann die Runde mit der Beantwortung des mit Spannung erwarteten Fragebogens – die meisten online, wer mochte auf Papier. Nach Präsentation der Umfrage schloss sich in allgemeiner Anerkennung eine rege Diskussion mit dem Wunsch nach weiteren Schwerpunkten an. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Umfragebögen auf Papier liegen bei der Metzgerei Franz Maier, bei Sahin Cengiz im Imbiss Yasmin2 und im Hoorlade bereit. Die Internetadresse dafür lautet: <https://eppelheimer-liste.de/eppelmeter/>



Bernd Binsch (von links), Adrian Binsch, Hartmut Hartmann und Andreas Grosch
Foto: Rainer Amberger

FDP | www.fdp-eppelheim.de

Vorstellung der Kandidaten auf der Wahlliste des FDP Ortsverbandes.

in den nächsten Wochen stellen wir Ihnen jeweils das Profil von drei oder vier unserer Kandidaten vor und hoffen dass Sie sich ein Bild machen. Wir denken, dass es eine gute Mischung älterer, jüngerer, männlicher, weiblicher mit verschiedenen Familien- und Berufserfahrung ist.

Peter Bopp, FDP Stadtrat im Gemeinderat Listenplatz 3

83 Jahre, verwitwet, 2 Söhne, Steuerberater/Rechtsbeistand für Handels- und Gesellschaftsrecht

Über 20 Jahren Stadtrat in Eppelheim, seit über 30 Jahren evangelischer Kirchengemeinderat, und Vorsitzender des Eppelheimer Kindergarten-Ausschusses, Ehren- und Vorstandsmitglied FDP OV, DRK; Mitglied RVE, ETC, Poseidon, ECC, Germania und TVE. Schwerpunkte der Gemeinderatsarbeit: Ausreichende Betreuungsangebote für Kinder von 1 – 6 Jahren.



Attraktives Schulangebot von der Grundschule bis zum Abitur; Zukunftsorientiertes Verkehrskonzept; Sparsamer Umgang mit den zur Verfügung stehenden Finanzmitteln. Ein gutes, sicheres Straßennetz als Basis der Stadt wird nachhaltig unterstützt.

Ruth Krzewitzki geborene Schwegler Listenplatz 8

86 Jahre, verwitwet, hat einen Sohn, In Eppelheim geboren, seit 14 Jahren wieder in Eppelheim, vorher zeitweise in Berlin und Hamburg. selbstständige Masseurin i.R. und massiert auch heute noch die Familie und Freunde. Mein süßer Hund mit dem ich in Eppelheim spazieren gehe. Auf den Spaziergängen bekomme ich sehr viel mit, da ich Eppelheim und viele Eppelheimer kenne. Politische Schwerpunkte/ kommunale Interessen: Mein Interesse gilt der besseren Innenstadtentwicklung und dem Markt vor dem Wasserturm.



Roland Münch Listenplatz 14

72 Jahre, verwitwet, 1 Tochter, 1 Enkel In Eppelheim seit 1975, aufgewachsen in Wieblingen, Dialysetechniker i.R. im Nierenzentrum Heidelberg seit 1973 bis Februar 2014, Mitglied im Eppelheimer Tennisklub, im „Perkeo Fanfarenzug“ und im Kleingartenverein im Pfaffengrund. Vor ca. sieben Jahren bin ich zur Kommunalpolitik gekommen und habe mich als Anwohner für den Lärmschutz an der Autobahn interessiert. Darum und für die Verbesserung der Verkehrssituation in Eppelheim will ich mich einsetzen. Ich kandidiere für die FDP, weil die Politik unabhängig sein muss.



Intsar Ahmad Listenplatz 9

26, Jahre, geboren in Heidelberg und aufgewachsen in einer eingewanderten Unternehmerfamilie, verbrachte ich meine gesamte Jugend in Eppelheim. Beruflich habe ich mich in der Logistikbranche und in der Personaldienstleistungsbranche bewegt. Seit 2 Jahre führe ich mein eigenes Unternehmen in der Finanzbranche und führe mittlerweile mehrere Standorte, u.a. in Speyer & Mannheim. Meine bisherigen ehrenamtlichen Verantwortungen innerhalb der Ahmadiyya Muslim Gemeinde in Eppelheim, ließen mich immer wieder mit der Stadt in Kontakt treten, denn Aufklärung geschieht nicht von selbst. Umso wichtiger ist es, dass es uns gelingt in den Dialog zu gehen: „Liebe Für Alle, Hass Für Keinen!“ ist das Motto, mit dem ich mich vor allem für die Eppelheimer Jugend stark machen werde. Die Jugend muss früh gefördert werden, um sich neuen Herausforderungen zu stellen. Es muss einfach sein, sich auszuprobieren. Es muss einfach sein, sich zu trauen!



SPD | www.spd-eppelheim.de

Beim Eierverteilen bekam der Osterhase Hilfe SPD lud auf dem Wasserturmplatz die Bevölkerung zu Kaffee und Waffeln ein

Am Ostersonntag bekam der Osterhase beim Eierverteilen Hilfe von Vorstandsmitgliedern, Stadträtinnen und Stadträten sowie den Kandidierenden für den Gemeinderat der SPD Eppelheim. 200 rote Ostereier wurden innerhalb von zwei Stunden als kleiner Ostergruß rund um den Wasserturmplatz und entlang der Hauptstraße an die Bevölkerung verteilt. „Diese Aktion machen wir seit mittlerweile über 20 Jahren, um großen und kleinen

Mitbürgerinnen und Mitbürgern eine kleine Osterfreude zu bereiten“, betonte Jürgen Geschwill, Stadtrat und Vorsitzender der SPD Eppelheim. „Die liebgeordnete Tradition wird seit zwei Jahren mit Kaffee leckeren Waffeln und kleinen Schokohasen ergänzt“, freute sich die Fraktionsvorsitzende Renate Schmidt. Als gut eingespieltes Team versorgten Stadträtin Sabine Tink sowie die Mitglieder Birgit Thomas, Clara Turna und Thomas Kreuzer die Anwesenden mit Kaffee und leckeren frisch gebackenen Waffeln. Bei der Verteilung der Ostereier unterstützten Peter Rühle, Michael Wolff, Klaus Merkl und Marcel Guckland. Die Organisation des Osterstandes und der Kaffeetheke lag in den bewährten Händen des stellvertretenden Vorsitzenden Konstantin Gavras und Vorstandsmitglied Murat Tink. Die Bevölkerung konnte sich bei der Osteraktion der SPD auch mit den anwesenden SPD-Mitgliedern über bundes-, landes- und kommunalpolitische Themen austauschen. Aber auch für lockere Gespräche jenseits der Politik wurde die gut besuchte Aktion am Samstagvormittag gerne genutzt. (Text: Jürgen Geschwill)



Foto: Marcel Guckland



Vereine und Verbände

ASV Judo/Karate

ASV-Eppelheim, bietet ein kostenloses Schnupper-Probe-training für die Sportarten Judo, Karate und Kung-Fu an

Die Judo-Abteilung des ASV-Eppelheim bietet Allen, die an den Sportarten Judo, Karate und Kung-Fu interessiert sind, die Möglichkeit an, ein kostenloses Schnuppertraining zu besuchen.

Das Training wird von fachkundigen Trainern geleitet, die im Besitz der A-Trainer, B-Trainer oder C-Trainer Lizenzen des Deutschen-Sport-Bundes sind. Das Judo, Karate und Kung-Fu-Training findet in der Capri-Sonnen-Sport-Center Sporthalle im Gymnastikraum statt. Hier die Trainingszeiten der einzelnen Sportarten mit den Altersangaben:

Judo Anfänger Trainingszeiten für Kinder ab 5.Jahren, findet donnerstags von 16:30 bis 18:00 Uhr statt, weitere Infos über die Sportart Judo zu erfragen bei Eyüp, Telefon 015733171713.

Karate Anfänger Trainingszeiten für Erwachsene ab 15.Jahren, findet donnerstags von 19:30 bis 21 Uhr statt, weitere Infos zur Sportart Karate zu erfragen bei Daniel, Telefon 01777138972.

Kung-Fu Anfänger Trainingszeiten für Erwachsene ab 15 Jahren, findet montags und mittwochs von 20:00 bis 21:30 Uhr statt, weitere Infos zur Sportart Kung-Fu zu erfragen bei Jürgen, Telefon 015111653189.

Weitere Informationen zur Judo / Karate / Kung-Fu Abteilung des ASV-Eppelheim, sind auf der Homepage zu ersehen: www.asv-eppelheim.de



Foto: Eyüp Soylu

ASV Kegeln

ASV Eppelheim Abteilung Kegeln 20.Spieltag 23./24.03.24

Dieser Spieltag zeigte wiederum sehr deutlich wie sehr wir mit unserer Verletzungsmisere zu kämpfen haben, aber auch wie sehr sich unsere Spieler „durchbeissen“. Trotz Ergebnissen, die unter unserem normalen Leistungsvermögen liegen, haben es beiden Mannschaften geschafft, die Punkte in Eppelheim zu behalten. Dies bedeutet, daß der 1.Mannschaft der Aufstieg nicht mehr zu nehmen ist. In der 2.Mannschaft zeigte die Tatsache, dass sich Manfred Griesheimer bereit erklärte zu spielen, wie prekär unsere Verletzungssorgen sind.

Dies ist zu erwähnen, da sich Manfred bei seinem ersten Spiel im 120 Wurfmodus sehr gut verkaufte und sogar einen Satzpunkt erringen konnte. Manfred Griesheimer feiert in diesem Jahr seinen 90.Geburtstag!

4 er Liga Nord

SG ASV/Frei Holz 1927 Eppelheim II - Vollkugel Eppelheim III

1886 : 1883

Rolf Hollschuh 489 0:1

Harald Füllkrug 471 1:0

Manfred Griesheimer 447 0:1

Gerd Reitlinger 479 1:0

Gesamt: 4:2

6.Tabellenplatz

Wie erwähnt war dies nicht das Spiel der hohen Ergebnisse sondern des Einsatzwillens. Der VKC trat mit einer sehr jungen Mannschaft an, was in dieser Zeit sehr positiv zu bewerten ist. Rolf Hollschuh konnte seinen Mannschaftspunkt wegen einer verkorksten 1. Bahn nicht gewinnen. Harald Füllkrug und Gerd Reitlinger konnten Ihre Gegenspieler in Schach halten und gewannen Ihre Punkte. Manfred Griesheimer schlug sich, wie bereits erwähnt, mit Bravour, musste seinem Gegenspieler aber den Punkt überlassen.

So entschied das Gesamtergebnis, dass wir mit ganzen 3 Kegeln für uns entscheiden konnten.

Bezirksliga Männer

SG ASV/Frei Holz 1927 Eppelheim I - KC RG 1926 Lampertheim II

3050 : 2935

Frank Nöltner 489 1:0

Wolfgang Herzog 498 0:1

Ronald Kukla 522 1:0

Wolfgang Griesheimer 478 0:1

Uwe Schell 575 1:0

Robert Partl 488 1:0

Gesamt: 6:2

1.Tabellenplatz

Auch hier zählte, bis auf 2 Ausnahmen, nicht das hohe Ergebnis, sondern der Kampfes - bzw. Einsatzwille. Frank Nöltner konnte, trotz Schulterschmerzen, die Schwäche seines Gegners auf der letzten Bahn ausnützen und mit 489 Holz seinen Punkt holen. Wolfgang Herzog, ebenfalls verletzungsgeplagt, konnten seinen Gegner mit 498 Holz nicht in Schach halten und verlor seinen Punkt. Ronald Kukla spielte gute 522 Holz und gewann seinen Punkt souverän.

Wolfgang Griesheimer kam nicht wie gewohnt zurecht und musste seinen Punkt mit 478 Holz seinem Gegenspieler überlassen. Uwe Schell erwischte einen Supertag und spielt hervorragende 575 Holz. Dies bedeutete die mit Abstand beste Leistung des Tages und einen klaren Punktgewinn.

Robert Partl, auch verletzungsgeplagt, kämpfte sich im wahrsten Sinne des Wortes mit 488 Holz zu seinem Punkt.

Durch diesen Sieg und der unerwarteten Niederlage unseres Verfolgers haben wir, bereits 2 Spieltage vor Schluss den Aufstieg in die Bezirksoberliga geschafft und können uns durch 2 weitere Siege auch die Meisterschaft sichern. In 2 Wochen geht es nach Karlsruhe und am 13.04.24 steht das letzte Spiel im ASV gegen Lampertheim an.

DJK Line Dance



Wir sind eine gesellige, lustige Gruppe und trainieren dienstags (19 - 20:30 Uhr) oder donnerstags (19:15 - 20:45 Uhr)



Neugierig? Einfach mal ausprobieren!
Nächstes Schnuppertraining am 11. April 24, 19:15 Uhr
Anmeldung zwingend erforderlich!

Infos bei unserer Trainerin Rose Crescentini
unter 0176 91374394 oder rosecrec@gmx.de

DJK Gymnastik

Wussten Sie, dass regelmäßige Bewegung ...

- ... drei Jahre mehr Lebenszeit bedeutet,
- ... vor vielen chronischen Krankheiten schützt,
- ... die „grauen Zellen“ wach hält,
- ... erheblich zum Erhalt der Selbständigkeit beiträgt,
- ... mit vielen sozialen Kontakten verbunden ist,
- ... für Wohlbefinden und psychische Gesundheit sorgt,
- ... zu einem positiven Selbstbild beiträgt und
- ... einfach ein gutes Gefühl vermittelt.

Die Abteilungen Frauengymnastik, Seniorengymnastik und Nordic Walking informieren Seniorinnenturnen:

Mittwochs 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Jung bleiben, fit bleiben, auch im Alter, im DJK Clubhaus, Eppelheim, Boschstr. 10-12, 1. Stock.

Bärbel Groll, Telefon 06221767175

Doris Ibele, Telefon 062217271166

Frauengymnastik: Mittwochs, 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Koordination, Muskelaufbau, Stretching, von allem etwas im DJK Clubhaus, Eppelheim, Boschstr. 10-12, 1. Stock.

Jede Stunde wird anders gestaltet. Bei uns wird geturnt, gelacht und danach auch mal etwas getrunken. Schaut einfach vorbei, auch ohne Voranmeldung.

Angelika Thome, Telefon 06221764766

Bärbel Groll, Telefon 06221767175

Gymnastikstunde für Frauen Ü55: Donnerstags 09.30 Uhr bis 10.30 Uhr. Rücken-, Bauch-, Beine und Po-Training. Eine Stunde für die Ausdauer, den Gleichgewichtssinn und die Beweglichkeit der Gelenke. Unsere Übungsstunden sind sehr abwechslungsreich. Wir haben unser Programm um Boule erweitert. Boule ist ein Mannschaftsspiel und für uns gut geeignet. Einmal im Monat, zu der üblichen Zeit, treffen wir uns donnerstags auf dem Bouleplatz an der Grenzhöfer Straße. Schaut einfach vorbei, auch ohne Voranmeldung.

Doris Ibele, Telefon 062217271166

Nordic-Walking für Frauen jeden Alters.

Mittwochs 09.00 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Grillhütte Kleingartenverein

Angelika Thome, Telefon 06221764766

Cornelia Middendorf, Telefon 06221766631

Nordic-Walking gemischte Gruppe, Männer und Frauen
Montags und Mittwochs 08.30 Uhr fahren wir in den Oftersheimer Wald nach vorheriger telefonischer Absprache mit:
Cornelia Middendorf, Telefon 06221766631

Schachclub Eppelheim

Jeden Dienstag: Schach im Rathaukeller

Wussten Sie, dass Eppelheim einen Schachclub hat? Er trifft sich in familiärer Atmosphäre zu Spielabenden jeden Dienstag um 20 Uhr im Rathaukeller. Für Jugendliche ist die Tür schon gegen 19 Uhr geöffnet. Wir laden alle Eppelheimer herzlich ein, bei uns vorbeizuschauen und ein paar gesellige Stunden beim königlichen Spiel zu verbringen. Es gibt viele Gründe, Schach im Verein mit echten Gegnern zu spielen, nicht zuletzt die nicht immer ernste Kommentierung von Zügen.

Ob dabei das Verbessern der eigenen Spielstärke oder das Ausprobieren und gemeinschaftliche Analysieren von Varianten und Spielzügen im Vordergrund steht, bleibt jedem überlassen. Gehirnakrobatik, die die grauen Zellen in Schwung hält, ist immer mit dabei. Der Spaß steht im Vordergrund und Spielgegner finden sich in vielen Spielstärken.

Kontakt über Dr. Ralf Nörenberg, Telefon 0174/9 74 97 58, oder per E-Mail: SchachEppelheim@web.de

Schützenvereinigung

Seniorenspaß zu Ostern



v.l. Oswin Fuchs, Jürgen Beust, Dr. Gergard Gärtner Foto: Jörg Weiß

Die Schützenvereinigung Eppelheim schätzt sich glücklich, dass sie mit Seniorenreferentin Sigrid Kirsch eine kreative Funktionärin in ihren Reihen hat, die sich immer wieder Neues einfallen lässt. Und auch zu Ostern hatte sie wieder eine tolle Idee: es gab ein Spaß-Osterschießen für die Seniorengruppe der Schützenvereinigung Eppelheim. Am Gründonnerstag traf man sich pünktlich um 10.00 Uhr auf dem 25 m Stand. Unter Anleitung von Sigrid Kirsch durften die Seniorinnen und Senioren mit einem Kleinkaliber-Unterhebelgewehr schießen. Die Aufsicht übernahm der Älteste im Bunde, Adolf Kolb, mit knapp 90 Jahren. Die Ziele waren bunt dekorierte und mit Ostereiern verzierte Schießscheiben. Mit viel Eifer versuchten die Schützinnen und Schützen die Zehn zu treffen und ordentlich Ringe zu sammeln. Und das gelang den meisten sehr gut – man fieberte mit den anderen mit und freute sich gemeinsam über die hervorragenden Osternspäß-Ergebnisse. Zum Abschluss der besonderen Trainingseinheit verbrachte man noch ein paar gemütliche Stündchen im Grillrestaurant AKIS. Es war schön zu sehen, wie viel Spaß die Gruppe miteinander hatte. Es wurde diskutiert, gequatscht und viel gelacht. Ein tolles Event, dass die Gemeinschaft und das Zugehörigkeitsgefühl gestärkt hat. Herzlichen Dank an die Organisatorin Sigrid Kirsch und an die Teilnehmer fürs Mitmachen. Wir sind schon gespannt, mit welcher Idee oder welchen Seniorenevent wir demnächst überrascht werden. Die Seniorinnen und Senioren der Schützenvereinigung Eppelheim treffen sich immer donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr im Schützenhaus Eppelheim. Trainiert wird abwechselnd auf dem 25m und 50m Stand sowie auf dem elektronischen

10m Stand. Anschließend sitzt man bei einem Kaffee oder einer Limo zusammen und freut sich über die starke Gemeinschaft in der Schützenfamilie. Ein Hinweis: der Begriff „Senioren“ ist bei der SVgg Eppelheim sehr dehnbar, so dass alle Mitglieder willkommen sind. Referentin Sigrid Kirsch und die Seniorengruppe freuen sich immer über neue Gesichter.

SG Poseidon

Teilnahme am Special Olympics Schwimmfest in Ansbach der Donnerstagschwimmgruppe

Nach langer Wettkampfpause war es endlich wieder soweit und wir konnten mit dem Vereinsbus und einem PKW nach Ansbach zu einem Schwimmwettkampf fahren. Eingeladen hat Special Olympics Bayern zu den Landesmeisterschaften, wo auch wir aus Baden-Württemberg starten konnten.

Es waren 5 Schwimmer und 2 Schwimmerinnen in unterschiedlichen Disziplinen gemeldet. Sie traten in Einzelwettkämpfen sowie auch im Staffelwettbewerb an. Hier ist zu erwähnen, dass wir Verstärkung aus Bayern zur Vervollständigung des 4 - er Teams erhalten haben, da ein Schwimmer krankheitsbedingt nicht mehr starten konnte.

Es wurden viele Medaillen gewonnen, aber vor allem gab es viel Freude am Miteinander sein und am Anfeuern der Vereinskollegen.

Ein rundum gelungenes Wochenende liegt hinter uns und wir freuen uns schon auf weitere Wettkämpfe.



Turnverein Eppelheim | www.tve1927.de

Neue Hantelstangen für den TV Eppelheim



Sportwart Axel Emmerich (vorne links) bedankt sich bei Airyx-Geschäftsführer Dennis Pöhler für die neuen Langhantelstangen

Foto: TVE

Für ein effektives Training in der Leichtathletik sind nicht nur Spikes und Stoppuhr notwendig. Gerade im Winter, in der die Grundlagen für erfolgreiche Wettkämpfe gelegt werden, ist Krafttraining essenziell, um Kraft und Beschleunigung zu verbessern. Die Eppelheimer Firma Airyx mit Geschäftsführer Dennis Pöhler unterstützte den TVE dabei, das Wintertraining noch effektiver zu gestalten – und zwar mit Langhantelstangen und den passenden

Gewichtsscheiben. Sportwart Axel Emmerich: „Bei Langhantelstangen ist es wichtig, dass der Aufsatz für die Hantelscheiben drehbar gelagert ist und die Stangen selbst einen passenden Durchmesser haben, damit Verletzungen im Training vorgebeugt werden können. Außerdem waren für uns dazu passende Hantelscheiben mit einem einheitlichen Durchmesser notwendig, damit Hebetekniken sauber und verletzungsfrei ausgeführt werden können.“ Airyx-Geschäftsführer Dennis Pöhler sagt dazu: „Wir freuen uns, die Jugendarbeit der TVE Leichtathletik auf diesem Weg unterstützen zu können.“ Die neuen Freihanteln stehen allen TVE Vereinsmitgliedern im Krafraum zur Verfügung.



Natur und Umwelt

KLİBA

GUT SANIERT?! ANHÖREN!

Vortragsabende zur energetischen Sanierung von Wohngebäuden in mehreren Kommunen des Rhein-Neckar-Kreises erleben Heidelberg, 27. März 2024. Unter dem Titel GUT SANIERT?! ANHÖREN! lädt die KLİBA, Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur Heidelberg – Rhein-Neckar-Kreis gemeinsam mit den teilnehmenden Kommunen Bürgerinnen und Bürger aus Heddesbach, Heiligkreuzsteinach, Hemsbach, Laudenbach, Leimen, Nußloch, Sandhausen, Schönau, Sinsheim, Wilhelmsfeld und allen benachbarten Kommunen zu den kostenfreien Vortragsabenden zur energetischen Sanierung von Wohngebäuden. Die Themenabende sind Auftaktveranstaltungen der langfristigen Aktionsreihe GUT SANIERT?! ANHÖREN! ANSEHEN! ANFANGEN! und greifen verschiedene Facetten des Themas energetische Sanierung von Wohngebäuden auf.

Wollen wir Klimaziele erreichen, führt an der Sanierung von Büro- und Wohngebäuden kein Weg vorbei. Schließlich entfallen knapp 40 Prozent des Energieverbrauchs und 36 Prozent der Treibhausgasemissionen auf Gebäude. Auf dem Weg zu einem klimaneutralen Gebäudebestand bieten alte Wohngebäude großes Potenzial für Sanierungsmaßnahmen. So hilft Sanieren und Modernisieren Hauseigentümerinnen und Eigentümern Energie und Kosten zu sparen, den Wert des Wohngebäudes zu steigern und auf erneuerbare Energie umzusteigen.

Wie gelingt die Altbausanierung? Welche Heiztechnik ist für mein Haus geeignet? Welche Fördermittel gibt es fürs Haus? Ist Photovoltaik auch auf meinem Haus sinnvoll? Elektrisch durchstarten, aber wie? Diese und viele weitere Fragen stehen im Fokus der Fachvorträge GUT SANIERT?! ANHÖREN! zu Gebäudesanierung, Heizungsaustausch, Photovoltaik und Elektromobilität. Die Vortragsabende sind ein Teil der langfristigen Veranstaltungsreihe der KLİBA und teilnehmenden Kommunen GUT SANIERT?! ANHÖREN! ANSEHEN! ANFANGEN!

Die alte Ölheizung soll weg, der Strom vom eigenen Dach soll kommen und die Wände komplett oder nur zum Teil gedämmt werden? Im Vortrag über die energetische Gebäudesanierung liegt der Fokus auf drei Schwerpunkten. Zunächst wird die Gebäudehülle beleuchtet: Was und welche Reihenfolge sollte sinnvollerweise im Zusammenhang saniert, gedämmt oder erneuert werden? Danach rücken Alternativen für den Ersatz von Öl und Gas in den Vordergrund: Was muss, was kann und wenn ja, wie können Teile oder die gesamte Anlage ersetzt oder auch ergänzt werden? Abschließend zeigt der Vortrag die wichtigsten Gesetze und Fördermöglichkeiten auf: GEG, EWärmeG, BEG und kommunale Förderprogramme – allesamt zur Förderung einer neuen Heizungsanlage, zur energetischen Sanierung der Gebäudehülle wie Dach, Außenwand, oberste Geschossdecke, Bodenplatte bzw. Kellerdecke und Fenster.

Im Vortragsteil zu den Synergien von Elektromobilität und Photovoltaik erwarten Interessierte grundlegende Informationen zu den Nutzungsmöglichkeiten von Strom aus PV-Anlagen auf oder am Wohngebäude im Zusammenhang mit Ladeinfrastruktur.

tur für Elektrofahrzeuge. Eine Einführung in elektrische Mobilität im Kontext des Klimawandels sowie technische, rechtliche und finanzielle Rahmenbedingungen beim Umstieg auf ein elektrisches Fahrzeug kommen ebenfalls nicht zu kurz. Dazu lernen Interessierte wichtigen Faktoren bei der Errichtung und Nutzung einer PV-Anlage kennen.

Anschließend bei einer Fragerunde bietet sich reichlich Raum mit den Referentinnen und Referenten der KLiBA für den Austausch und Diskussionen zur Gebäudesanierung.

Machen Sie sich sanierungsschlau in:

- Laudenbach in Kooperation mit der Stadt Hemsbach am 11. April 2024, 18 bis 21 Uhr, Festsaal Sonnberg-Schule
- Leimen in Kooperation mit den Gemeinden Nußloch und Sandhausen am 9. April 2024, 18 bis 20 Uhr, Rosensaal, Bürgerhaus
- Heiligkreuzsteinach in Kooperation mit allen Gemeinden des GVV Schönau (Heddesbach, Heiligkreuzsteinach, Schönau und Wilhelmsfeld) am 5. Mai 2024, 18:30 bis 21 Uhr, Bürgersaal
- Sinsheim am 15. April 2024, 18 bis 21 Uhr, Dr.-Sieber-Halle Sinsheim

Nähere Informationen zu den genauen Terminen und zum Programm stehen unter <https://kliba-heidelberg.de/effizient-sanier/> zur Verfügung.

Energieberatung – Ein Service Ihrer Stadt Eppelheim



KLiBA-Energieberater informieren Sie umfassend über alle Schritte einer energetischen Sanierung und kennen die richtigen Fördertöpfe.
Foto: Philipp Rothe

Was Sie als Hauseigentümerin oder Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mietperson beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KLiBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- energetische Altbaumodernisierung
 - Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus
 - Planung eines Passivhauses
 - Heizungserneuerung, Erfüllung EWärmeG und Gebäudeenergiegesetz (GEG) ab 2024
 - Einsatz von erneuerbaren Energien, Photovoltaik-Pflichtverordnung
 - Stromsparmaßnahmen
 - Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA, Land und Kommune
- Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KLiBA und auch in Ihrer Stadtbibliothek können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater, Dr. Thomas Fischer – für Sie kostenfrei und unverbindlich.

Interessierte können unter der Telefonnummer 06221 99875-0 (KLiBA) einen Termin vereinbaren für die nächste Beratung im Rathaus, alle zwei Wochen mittwochs, zwischen 16 und 18 Uhr. Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!



Informationen, Kulturelles

Projektgruppe Inklusion

Inklusionsbericht des Rhein-Neckar-Kreis verabschiedet

Erstmals liegt für den Rhein-Neckar-Kreis ein Inklusionsbericht vor. Dieser thematisiert, wie es um die Barrierefreiheit und Inklusion in den Kreiskommunen bestellt ist und welche Herausforderungen es noch gibt. Der Bericht weist innerhalb von Baden-Württemberg ein Alleinstellungsmerkmal auf, da er nicht wie sonst üblich durch Fachkreise, sondern im Sinne eines Beteiligungsprozesses der in Art. 29 b) UN-Behindertenrechtskonvention geforderten Partizipation erstellt wurde. So waren es überwiegend Betroffene oder Angehörige, also Experten in eigener Sache, die an dem umfangreichen Werk beteiligt waren. Zu Beginn des Prozesses hat ein Beteiligungsprozess der Kreisbevölkerung mit Workshops an fünf Standorten stattgefunden. Daraus formierte sich der Inklusionsbeirat. Es folgte eine Umfrage in den Kreiskommunen zum Stand der Inklusion. Ergänzend hat der Inklusionsbeirat eine autonome Erhebung zum Stand der Inklusion im Rhein-Neckar-Kreis auf Basis der sieben wesentlichen Teilhabe-Handlungsfelder der UN-BRK – Bildung, Arbeit, Gesundheit, Bauen, Mobilität, Freizeit, Kommunikation – durchgeführt. Mit dem Inklusionsbericht werden den Kreiskommunen nun konkrete Handlungsempfehlungen zur Umsetzung der Inklusion vor Ort an die Hand gegeben. Bei der Erstellung des Berichts waren Thomas Kreuzer und Renate Schmidt, Mitglieder des Inklusionsbeirats Rhein-Neckar-Kreis, mit beteiligt. Die Projektgruppe Inklusion Eppelheim wird sich weiterhin für die Umsetzung der Inklusion vor Ort stark machen.

Der Inklusionsbericht (auch in leichter Sprache) ist unter <http://www.rhein-neckar-kreis.de/behindertenbeauftragte> abrufbar. Anregungen, Fragen, Kritik bitte gerne an renatesch@gmx.net



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Fruchtoccino

Wie wäre es einmal mit einem fruchtigen Kaffee? Zu diesem Espresso gesellen sich noch Orangensaft und Grenadine. Eine leckere Variante zum herkömmlichen Espresso.

Portionen: 1

Zubereitungszeit: 10 Minuten

Schwierigkeitsgrad: mittel

Nährwert: Pro Tasse: 145 kcal/ 595 kJ, KH 31 g, 1 g Eiweiß, unter 1 g Fett

Rezeptautor/Rezeptautorin: Kevin Bandel

Zutaten

Für den Kaffee:

- 180 ml Orangensaft
- 20 ml Grenadine (Granatapfelsirup)
- 25 ml Espresso (frisch gebrüht, 1 Tässchen)

Bitte beachten:

Für dieses Rezept wird ein Milchaufschäumer benötigt.

Zubereitung

1. Orangensaft und Grenadine zusammen in einen Milchaufschäumer geben, erhitzen und aufschäumen.
2. Währenddessen einen Espresso zubereiten und in eine vorgewärmte Tasse geben. Den heißen Fruchtsaft zum Espresso gießen und sofort genießen.

Unser Tipp: Je nach Menge des Sirups kann man entscheiden, ob das Getränk eher herb oder leicht süßlich werden soll.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR